

Wien, 5. Dezember 2012

Presse-Information

Gas Connect Austria beteiligt sich an neu gegründeter Europäischer Transportkapazitätsplattform

Gas Connect Austria gründet gemeinsam mit den österreichischen Fernleitungsnetzbetreibern BOG GmbH und TAG GmbH und 16 weiteren europäischen Fernleitungsnetzbetreibern aus insgesamt 7 Ländern die europäische Online-Plattform zur Versteigerung von Erdgas-Transportkapazitäten. Dieser Zusammenschluss leistet einen wichtigen Beitrag zu einem integrierten europäischen Gasmarkt, wie es im dritten Energiepaket vorgesehen ist. Die Vertragsunterzeichnung fand am 4. Dezember in Leipzig statt. Die Plattform wird per 1. Jänner 2013 unter der neuen Marke „PRISMA European Capacity Platform“ firmieren und soll mit 1. April 2013 in Betrieb gehen.

Gemeinsam mit 18 weiteren europäischen Fernleitungsnetzbetreibern aus Österreich, Deutschland, Frankreich, Italien, den Niederlanden, Dänemark und Belgien hat Gas Connect Austria das Gemeinschaftsunternehmen mitgegründet, mit dem Ziel eine gemeinsame Kapazitätsplattform zu betreiben. Über die neue Plattform können Kunden erstmalig Erdgas-Transportkapazitäten an europäischen Netzpunkten über eine einzige Plattform buchen. Neben unterschiedlichen Kapazitätsprodukten und der Durchführung von Versteigerungen gemäß aktuellem Stand des Network Codes on Capacity Allocation Mechanisms (NC CAM) wird auch die Anbindung der verschiedenen Backendsysteme der beteiligten Unternehmen gewährleistet. Zu einem späteren Zeitpunkt wird die gemeinsame Plattform auch die Sekundärvermarktung von Kapazitäten unterstützen.

Die europäische Kapazitätsplattform entwickelte sich aus dem bestehenden TSO-Gemeinschaftsunternehmen Trac-X Transport Capacity Exchange GmbH mit Sitz in Leipzig. Durch die Nutzung bestehender Strukturen und die Bündelung umfangreichen Know-Hows wurde eine kosteneffiziente Lösung geschaffen, die zur Sicherung einer soliden Basis zur Vermarktung von Kapazitäten auf europäischer Ebene dient.

Foto (v.l.n.r.):

Rudy van Beurden (Fluxys Belgium NV/SA)
Annie Krist (Gasunie Transport Services B.V.)
Ulrich Ronnacker (Open Grid Europe GmbH)
Christophe Poillion (GRTgaz S.A)

Dr. Harald Stindl (Gas Connect Austria GmbH)
Gaetano Mazzitelli (Snam Rete Gas S.p.A.)
Torben Brabo (Energinet.dk)

Hintergrundinformationen:

Gas Connect Austria GmbH

Gas Connect Austria ist mit rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Österreichs größter Fernleitungsnetzbetreiber. Neben der Vermarktung von Transportkapazitäten für das In- und Ausland, 101 Mrd. m³ im Jahr 2011, sorgt Gas Connect Austria für den reibungslosen und sicheren Betrieb des rund 2.000 Kilometer langen heimischen Erdgashochdruckleitungsnetzes. Das Herzstück des österreichischen Fernleitungsnetzes bildet der Erdgas Knotenpunkt Baumgarten an der March, nahe der slowakischen Grenze. Baumgarten ist Österreichs größte Import- und Übernahmestelle für Erdgas und eine der wichtigsten Erdgasdreh scheiben Zentraleuropas. Von dort wird Erdgas innerhalb Österreichs und in die Nachbarländer Deutschland, Italien, Frankreich, Slowenien, Kroatien und Ungarn weiterverteilt. Als bedeutender Logistik-Dienstleister im europäischen Erdgasverbund spielt Gas Connect Austria eine wichtige Rolle für die Versorgungssicherheit Österreichs und Europas. Um die Gasversorgung langfristig zu sichern wird die bestehende Infrastruktur kontinuierlich ausgebaut. Gas Connect Austria ist eine 100%-Tochtergesellschaft der OMV Gas & Power GmbH.

Rückfragehinweis:

Gas Connect Austria GmbH

Kommunikation

Tel. +43 (1) 27500-88052

E-Mail: communications@gasconnect.at

www.gasconnect.at